

SCVM gewinnt, aber unser sportlicher Anstand siegt

Geschrieben von: JK

Sonntag, den 13. Mai 2012 um 18:30 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 15. Mai 2012 um 13:20 Uhr

+++ Heftige Klatsche mit "guten" Gründen +++



vs.



8 : 1
(3:0)

Unser Tor schoss: Dino Bornhöft

*** P.S. Nur das deutsche Eishockey ist noch bescheidener. Das DEB-Team liegt bei der WM nach zwei Dritteln mit 1:9 (!) gegen Norwegen zurück...! Der "Sport 1"-Moderator soll sich wie folgt geäußert haben: "Das ist ja wie FCQ-Fussi hier."
[Endstand: 4:12 - Da waren wir doch ganz gut dabei...!]

Vorab gilt der Dank DEN "orange-schwarzen" Spielern, die sich heute für den sportlichen Anstand engagierten und die "Weltreise" zum **SC Vier- und Marschlande** (1.A) überhaupt antraten - auch wenn es den ein oder anderen fiktiven Arschtritt bedurfte. Übrigens, sehr schade indes mit der Tendenz zur Enttäuschung. Das schlechte Gewissen - so meine Interpretation - trieb die "guten" Charaktere dann aber zum Treffpunkt.

Im Schlepptau hatten wir dabei etliche B-Junioren Spieler, dieses Mal sogar - notgedrungen - zwei Mal Jahrgang 1996, die zur Belohnung ihres Mutes auch in der Startelf standen. Selbstverständlich alles im Rahmen der HFV-Festspielregelung, die es auch zwischen A- und B-Junioren gibt. Bescheissen tun wir nämlich nicht. Auch wenn wir ansonsten noch ganz andere Optionen in Bezug auf einzusetzende Spieler gehabt hätten.

Wir - insbesondere JK - kennen die Statuten und Regeln, und wir halten uns an selbige - wie auch schon beim gestrigen Stadtderby, wo man sich hinterher noch rechtfertigen muss, weil der Trainer des TuS Holstein in seinem Spielbericht von "drei eingesetzten A-Jugend-Spielern" schreibt und durch diese Suggestion dann Leser dieser verblüffenden Zeilen u.a. mich fragen, ob wir etwa "nicht-spielberechtigte" (= ältere)

Spieler eingesetzt hätten...?!

Wer hat, der hat...! - Und wir haben nun einmal ca. 50 spielberechtigte B-Jugendliche beim FCQ...! Das ist ungefähr so groß wie die Anzahl aller (!) aktiven TuS-Jugendkicker. Zitat: "Das ist nun einmal Fakt", soll uns also nicht zum Nachteil angelastet werden - und schon gar nicht mit solch bewusst gestreuten Falschinformationen. Außerdem gibt es beim 1. FC Quickbäääm keine Einteilung von Spielern in "Erste" (1.A) oder "Zweite" (1.B) ...!

() Eine entsprechende E-Mail mit der Bitte um "Korrektur" der missverständlichen Aussage ist bereits an den Verfasser gegangen.*

Zurück zum heutigen Spiel unserer A-Jugend: Im übrigen auch Danke für die große Zahl an (leidensfähigen) Eltern / Fahrern, die uns am Sonntagmittag begleiteten. Das Ergebnis spricht für sich, ist aber in der Deutlichkeit nicht den Jungs zuzuschreiben, die in diesem Spiel - aus unserer Sicht - um die goldene Ananas mitwirkten. Wir waren personell arg gebeutelt wie noch nie und mussten heute auf etliche Stammkräfte verzichten respektive taten selbige dieses heute "freiwillig"...! Dennoch ist die heftige Klatsche natürlich auch der Mentalität der Anwesenden zuzuschreiben, denn in einigen Phasen konnten wir schließlich mehr als nur mithalten. In anderen Momenten war die Einstellung zum Fußballsport indes wenigstens (!) fragwürdig...!

Das desaströse Defizit der eigenen Chancenverwertung ist außerdem als Grund für den gewaltigen Toreabstand zu suchen, denn auch wir hatten etliche Möglichkeiten, um auf mindestens acht Tore zu kommen - insbesondere vor der Halbzeitpause. Der frühe Tripple-Schlag (13., 15., 19.) brachte uns nach unserem eigentlich stabilen Beginn allerdings bereits früh ins Hintertreffen. Die komplett neue Formation kann also nicht der Hauptgrund gewesen sein. Eine ergebnis-technische Rehabilitation war gänzlich auszuschließen. Trotz der guten Schlussviertelstunde vor dem Seitenwechsel war dann das schnelle 4:0 (47.) der Gastgeber der Genickbruch, an dem auch der mehr als verdiente "Ehrentreffer" von Dino Bornhöft (6:1, 68.) nichts mehr ändern konnte - trotz der vorherigen und anschließenden "100%igen"...!

Der nicht aufgetauchte Schiedsrichter des SVNA wurde von einem SCVM-"Not-Schiedsrichter" (SCVM-Trainer), der nur nicht weiter negativ auffiel, weil wir trotz der Niederlage - wie immer - anständige und faire Sportsleute waren und es dem Unparteiischen noch sehr, sehr einfach machten. Auch im Umgang mit seinen nicht gerade wenigen Fehlentscheidungen. Nicht nur das wirklich traumhaft-erzielte 0:1 (13.) wurde aus Abseitsposition markiert, wie der SCVM-Coach später zugab und besten Blick auf die Szene hatte, sondern noch mindestens zwei weitere

SCVM gewinnt, aber unser sportlicher Anstand siegt

Geschrieben von: JK

Sonntag, den 13. Mai 2012 um 18:30 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 15. Mai 2012 um 13:20 Uhr

Treffer - 6:0 (64., Stürmerfoul) und 8:1 (84., Abseits) - waren regelwidrig. Hinzu kamen viele Ungereimtheiten, die aber nicht an der Niederlage, aber sicherlich an der Höhe ihre Teilschuld trugen.

À propos, "nicht-Antreten" des Schiedsrichters: Ich stelle die These auf, dass heute >95% aller A-Jugend-Teams (HFV) in unserer Situation (Stimmung, Moral, Personal, Tabellensituation, ...) und mit der "Weltreise" im Gepäck heute NICHT zu den "Deichkickern" ge(welt)reist wären, sondern die Punkte kampflos abgeschenkt hätten. Nun ist ein 1:8 sicherlich kein Ruhmesblatt, aber alle Mal beachtlicher, als zu Hause die Eier zu schaukeln und ohne schlechtes Gewissen auf der Couch zu hocken...! Ich stelle fest, dass jedwede Kritiken an "kampflosen Niederlagen" von meiner / unserer Seite in der Vergangenheit berechtigt waren und auch in der Zukunft mit entsprechendem Leben gefüllt ist...! Nicht große Klappe, sondern auch gehörig was dahinter.

[+++ Bericht - SCVM vs. FCQ +++](#)

[nur mit Passwort - hier klicken]

[+++ Bericht >>> SCVM +++](#)

[hier klicken]